



Concordia
Deutsche Verlags-Anstalt
in Berlin SW. 11.



[Z] Alexander Girardi †

Aus Anlaß des Ablebens des großen Wiener Künstlers empfehlen wir:

Alexander Girardi

Sein Leben und sein Wirken

Von

Karl Friedrich Nowak.

Mit 7 Bildern.

Seh. M. 1.20, geb. M. 1.90.

Inhalt: Stimmungen — Bagatensfahrten — Theater a. d. Wien — Briefe — Der Schauspieler.

Das kleine Werk wird jeder Theaterfreund mit lebendigstem Interesse wieder und wieder vornehmen. Es ist ein Kultur-dokument, das geistvoll von Raimund, Johann Strauß, von Müllöcker und Keller plaudert. Vor allem bildet eine Serie von Briefen des Walzerkönigs Johann Strauß an Girardi einen Schatz für sich und sichert Nowaks Büchlein einen dauernden Platz unter den Dokumenten der Theatergeschichte.

Nur bar mit 40% Rabatt.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, den 25. April 1918.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt G. m. b. H.

[Z]

Soeben erschienen:

Als Lehrbuch an allen höheren Forstlehranstalten, Förster- und Waldbauschulen Österreichs eingeführt.

Wildkunde und Jagdbetrieb

von

Karl Leeder

k. u. k. Regierungsrat im Oberstjägermeisteramte, a. o. Professor für Wildkunde und Jagdbetrieb an der k. u. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien.

Mit 147 Abbildungen nach Zeichnungen des Verfassers.

Zweite Auflage.

Preis kartoniert M. 5.50 ord., in Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 11/10.

Bedingt (2 Expl.) nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Jeder Jagdfreund, Forstmann und Berufsjäger ist Käufer!

Wir bitten auf mitfolgendem Zettel zu verlangen.

Wien, im April 1918.

Wilhelm Frick, G. m. b. H.

Verlagskonto

Wien I, Graben 27.

Insel-Verlag zu Leipzig

[Z]



Soeben erschienen in der

Bibliothek der Romane:

Stijn Streuvels

Der Flachbäcker

Berechtigte Übertragung von Severin Müttgers

In Leinen M. 5.—

Cyriel Buysse

Rose van Dalen

Berechtigte Übertragung von Georg Gärtner

In Leinen M. 5.—

Mit diesen beiden Büchern hält der zeitgenössische flämische Roman, an der Spitze der bedeutendste aller, der „Flachbäcker“ seinen Einzug in die Bibliothek der Romane. Man wird bald erkennen, daß es nicht nur politisch notwendig war, sich nach langer Unterlassung mit Flandern zu beschäftigen, sondern daß es sich auch in der flämischen Literatur um Neuland handelte, das mitzubefitzen für die Deutschen von höchstem Wert ist.

Wir liefern mit 30% und Partien von 11/10 Exemplaren mit 33 1/3%

Der Insel-Verlag zu Leipzig